

INHALT

1.	KRISE DER LEISTUNGSGESELLSCHAFT? (Karl Otto Hondrich) ..	1
1.1.	Von der Leichtigkeit der Krisendiagnose und der Schwierigkeit der Forschung	1
1.2.	Krise der Arbeit: Die These vom Absinken der Arbeitsmoral	7
1.3.	Krise der Familie: Die These von der institutionellen Erosion	11
1.4.	Krise der Politik: Die These von der Unregierbarkeit	16
1.5.	Soziale Differenzierung und Leistungsbereitschaft	18
2.	ÜBER DIE URSPRÜNGE UND ENTWICKLUNGSBEDINGUNGEN DER LEISTUNGSGESELLSCHAFT (Klaus Arzberger)	23
2.1.	Probleme der begrifflichen Abgrenzung	23
2.2.	Ursprünge der modernen Leistungsgesellschaft im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit	27
2.3.	Die Krise des 17. Jahrhunderts und ihre Folgen	37
2.4.	Der vielschichtige "Prozeß der Zivilisation"	45
3.	DIE VIELFALT DER LEISTUNGSBEGRIFFE (Frank Schlie)	50
3.1.	Etymologische Ursprünge	50
3.2.	Dimensionen des heutigen Leistungsbegriffs	57

4.	LEISTUNG UND LEISTUNGSBEREITSCHAFT IN VERSCHIEDENEN LEBENSBEREICHEN (Jürgen Schumacher)	68
4.1.	Das empirische Konzept	68
4.2.	Arbeitsmoral und Leistungsbereitschaft: eine Ausweitung der Perspektive	73
4.3.	Individuelle Leistungsprofile: Verteilung des Engagements auf verschiedene Lebensbereiche	81
5.	LEISTUNGSNIVEAU UND LEISTUNGSBEREITSCHAFT IN DER ARBEITSWELT (Frank Schlie und Christian Stegbauer)	100
5.1.	Berufliche Leistungsbereitschaft im Wandel	100
5.2.	Die Bundesrepublik Deutschland als Leistungsgesellschaft	104
5.3.	Der Leistungsbegriff in der Erwerbsarbeit	110
5.4.	Berufliche Leistungsbereitschaft im Lichte von Arbeitszeitwünschen	114
5.5.	Berufliche Leistungsbereitschaft und Arbeitsbedingungen	130
5.6.	Außerberufliche Bestimmungsfaktoren beruflicher Leistungsbereitschaft	143
6.	LEISTUNGSNIVEAU UND LEISTUNGSBEREITSCHAFT IN DER FAMILIE (Jürgen Schumacher)	171
6.1.	Rollendifferenzierung in der Familie: Geschlechtsrollen und Arbeitsteilung	177
6.2.	"Traditionelle" und "moderne" Familien in der Kontrastgruppenbefragung	183
6.3.	Ansprüche an Partnerschaft und Familienleben	198
6.4.	Leistungsbereitschaft und Rollendifferenzierung in der Familie	212
6.5.	Erwerbswünsche und häusliches Engagement von Hausfrauen	225

6.6.	Kinderwunsch und Kindererziehung in "traditionellen" und "modernen" Familien	238
6.7.	Individuelle Leistungsbereitschaft und familiäres Rollenmodell: Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	245
7.	LEISTUNGSNIVEAU UND LEISTUNGSBEREITSCHAFT IN DER POLITIK (Klaus Arzberger)	248
7.1.	Der Leistungsbegriff in der Politik	250
7.2.	Der Staat als Motor der "partizipatorischen Revolution"	253
7.3.	Zur allgemeinen Entwicklung von Partizipation und Akzeptanz	258
7.4.	Mitgliedschaft und Aktivitäten in den politischen Parteien	266
7.5.	Leistungsniveau und Leistungsbereitschaft bei den Parteiaktivisten	271
7.6.	Politische Leistungsbereitschaft und soziale Differenzierung	282
7.7.	Zwischen Engagement und Enttäuschung	292
8.	VERWANDLUNGEN, VERLAGERUNGEN UND GRENZEN DER LEISTUNGSBEREITSCHAFT (Karl Otto Hondrich)	297
8.1.	Erklärungsmuster sozialer Dekadenz	297
8.2.	Zum Begriff der Leistungsbereitschaft	300
8.3.	Empirischer Befund und sozio-optische Täuschung der Ersten Art	302
8.4.	Langfristige Verwandlungen der Leistungsbereit- schaft und sozio-optische Täuschung der Zweiten Art ...	304
8.5.	Versuch, Veränderungen berufsbezogener Leistungs- bereitschaft zu erklären	307
8.6.	Verlagerungen zwischen beruflicher und familialer Leistungsbereitschaft	314

8.7.	Leistungsgewinne und -verluste als Folge familiärer Entdifferenzierung	317
8.8.	Leistungsbereitschaft und Differenzierungspro- zesse im politischen System	320
8.9.	Leistungsverweigerung als Steigerung unkonventio- neller Leistungsbereitschaft	323
8.10.	Verwandelte Leistungsbereitschaft - gesteigerte Leistungsbereitschaft	325
8.11.	Grenzen der Leistungsbereitschaft	329
9.	Literatur	336